

Allgemeine Geschäftsbedingungen für ZKF-/AIRC-Tipps sowie repair-pedia-Infos

Zuletzt geändert: 27.10.2021

Vorbemerkung

Die mit hoher Sorgfalt erarbeiteten AIRC-Tipps (in Deutschland unter dem Namen „ZKF-Tipps“ eingeführt) und die „repair-pedia-Infos“, sind als Hilfen für die Arbeit von qualifiziertem Fachpersonal, das über eine qualifizierte Ausbildung im Karosserie- und Fahrzeugbau verfügt, konzipiert. Dies setzt voraus, dass bei den Arbeiten die sachgerecht notwendigen und vorgeschriebenen Werkzeuge, Maschinen und Apparaturen eingesetzt werden. Die AIRC-Tipps ersetzen nicht das Fachwissen des ausführenden Handwerkers.

1. Vertragsgegenstand

Diese allgemeinen Vertragsbedingungen regeln den rechtlichen Rahmen für die Nutzung der AIRC-Tipps (nachfolgend auch Tipps) und repair-pedia-Infos (nachfolgend auch r-p-Infos) durch den Kunden im Rahmen der Nutzungsverträge mit der repair-pedia AG, Bischofsnadel 6, 28 195 Bremen (im Nachfolgenden „Anbieter“ genannt).

2. Zugang zu Tipps

2.1 Der Zugang des Kunden erfolgt in der Regel passwort-geschützt im Wege der Datenfernübertragung unter Verwendung der dem Kunden zugeteilten Zugangsdaten. Sind im Unternehmen des Kunden mehrere Personen tätig, so kann jeder berechtigte Nutzer eigene Zugangsdaten und ein eigenes Passwort erhalten. Die Entscheidung obliegt dem Anbieter.

Der Kunde ist verpflichtet, die Zugangsdaten und die Passwörter geheim zu halten sowie den Missbrauch durch Dritte zu verhindern; er stellt überdies sicher, dass die in seinem Unternehmen tätigen Nutzer diese Verpflichtung ebenfalls einhalten.

2.2 Erlangt der Kunde Kenntnis vom Missbrauch der Zugangsdaten, der Passwörter, so wird er den Anbieter unverzüglich unterrichten. Bei Missbrauch ist der Anbieter berechtigt, den Zugang zu den Tipps und / oder den r-p-Infos ohne Einhaltung einer Frist zu sperren. Der Kunde haftet für einen von ihm zu vertretenden Missbrauch.

3. Pflichten des Kunden

3.1 Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass bei ihm die technischen Voraussetzungen für den Zugang zu Tipps und r-p-Infos geschaffen werden, insbesondere hinsichtlich der eingesetzten Hardware und Betriebssystemsoftware, der Verbindung zum Internet und der aktuellen Browsersoftware. Der Anbieter wird den Kunden auf Anfrage über den jeweils einzusetzenden Browser informieren.

3.2 Im Falle der Weiterentwicklung der Softwareplattformen und sonstiger technischer Komponenten des Systems durch den Anbieter obliegt es dem Kunden, nach Information durch den Anbieter die notwendigen Anpassungsmaßnahmen bei der von ihm eingesetzten Soft- und Hardware zu treffen.

3.3 Die ordnungsgemäße Nutzbarkeit von Tipps und r-p-Infos setzt voraus, dass bei den vom Kunden eingesetzten Rechnern jeweils Uhrzeit und Zeitzone aktuell und richtig eingestellt sind und dass das System des Kunden die vom Server des Anbieters übermittelten Cookies akzeptiert.

Es obliegt dem Kunden, die entsprechenden Einstellungen vorzunehmen.

3.4 Der Kunde ist verpflichtet, die zur Sicherung seines Systems und seiner Datenbank gebotenen Vorkehrungen zu treffen, insbesondere eine regelmäßige Datensicherung durchzuführen und eine aktuelle Schutzsoftware zur Abwehr von Computerviren einzusetzen.

Der Anbieter haftet nicht für Virusschäden, die durch entsprechende Software hätten abgewehrt werden können.

3.5 Der Kunde kann über ein Abonnement (Abo) das Recht erwerben, eine bestimmte Anzahl von Tipps innerhalb eines Jahres zu nutzen. Das Abo ist in diesem Fall für 1 Jahr gültig ab dem Datum des Vertragsabschlusses. Das Abo verlängert sich automatisch um ein Jahr und ist dann jederzeit mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende des Abos kündbar.

4. Änderungsbefugnis des Anbieters

Der Anbieter ist berechtigt, die Inhalte von Tipps und r-p-Infos zu verändern oder einzuschränken oder Inhalte auszutauschen. Führt eine solche Veränderung zu einer wesentlichen Beschränkung der dem Kunden gemäß Nutzungsvertrag verfügbaren Inhalte, so ermäßigt sich die vom Kunden zu leistende Vergütung entsprechend.

5. Rechte an Tipps und r-p-Infos

5.1 Der Kunde erkennt an, dass es sich bei Tipps und r-p-Infos um ein vom Anbieter hergestelltes Datenbankwerk, d.h. um eine Datenbank i.S.v. §§ 4 Abs. 2, 87a Abs. 1 UrhG handelt, die vom Anbieter hergestellt wurde. Die zugehörigen Computerprogramme unterfallen auch dem Schutz nach §§ 69a ff. UrhG.

5.2 Die Rechte an allen sonstigen Elementen von Tipps und r-p-Infos, insbesondere die Nutzungs- und Leistungsschutzrechte an den enthaltenen Inhalten und Dokumenten, stehen ebenfalls dem Anbieter zu.

5.3 Marken, Firmenlogos, sonstige Kennzeichen oder Schutzvermerke, Urhebervermerke, Seriennummern sowie sonstige der Identifikation von Tipps oder r-p-Infos oder einzelner Elemente davon dienende Merkmale dürfen nicht entfernt oder verändert werden. Das gilt ebenso für Ausdrücke aus der Datenbank.

6. Nutzungsrechte des Kunden

6.1 Der Kunde erhält im Rahmen des Nutzungsvertrages sowie der nachfolgenden Bestimmungen das einfache, auf die Dauer des Vertrages befristete, auf Dritte nicht übertragbare Recht zur Nutzung von Tipps und r-p-Infos.

6.2 Die Nutzung ist auf die im Nutzungsvertrag festgelegte Zahl der Nutzer im Unternehmen des Kunden beschränkt. Die Nutzer sind vom Kunden namentlich zu benennen, falls nicht per IP-Check zugegriffen wird.

Deren Zugangsberechtigung wird vom Anbieter schriftlich bestätigt. Die abgerufenen Dokumente dürfen vom Nutzer nur für den eigenen Gebrauch verwendet werden. Jede gewerbliche Weitergabe, insbesondere das Verkaufen, Vermieten, Verpachten oder Verleihen der Programme oder Dokumente, ist unzulässig.

6.3 Die Nutzung von Tipps oder r-p-Infos durch beim Anbieter nicht notierte Dritte ist unzulässig. Insbesondere ist es unzulässig, zur Fremdnutzung durch unberechtigte Dritte Elemente der Datenbank oder zur Datenbank gehörige Computerprogramme zu sammeln, zu vervielfältigen oder

auf weitere Datenträger zu kopieren oder auf Retrievalsysteme abzuspeichern.

6.4 Die dauerhafte Speicherung von heruntergeladenen Daten ist nicht zulässig. Hiervon ausgenommen sind aktenbezogene Archivierungen; der Kunde kann zur Akte einzelne Dokumente ausdrucken, speichern und in andere Anwendungen kopieren.

6.5 Der Anbieter ist berechtigt, technische Vorkehrungen zu treffen, durch die eine Nutzung über den vertraglich zulässigen Umfang hinaus verhindert wird, insbesondere entsprechende Zugangssperren zu installieren. Der Kunde ist verpflichtet, dem Anbieter die zur Überprüfung erforderlichen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

7. Vertragsstrafe bei unbefugter Nutzungseinräumung an Dritte

7.1 Verletzt der Kunde die Pflicht aus Ziffer 6.2 bis 6.4, so verpflichtet er sich, an den Anbieter eine Vertragsstrafe in Höhe von € 2.000,- pro Zuwiderhandlung zu zahlen.

Die Geltendmachung weitergehender Ansprüche auf Schadensersatz durch den Anbieter bleibt vorbehalten.

7.2 Die unbefugte Nutzungseinräumung an Dritte i.S.d. Ziffer 6.3 stellt einen wichtigen Grund zur fristlosen Kündigung des Nutzungsvertrages durch den Anbieter dar.

8. Gewährleistung

8.1 Der Anbieter wird bei der Auswahl und Pflege der Daten die üblicherweise zu erwartende Sorgfalt anwenden. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Inhalte haftet er dann nicht, wenn er die Daten von Dritten (Behörden, Gesetzgebungsorganen, Herstellern, Fremdautoren) erhalten hat.

Für die Aktualität der Inhalte kann nur eingeschränkt gesorgt werden. Hinsichtlich aktueller Modelländerungen und Änderungen der Produktionsverfahren und -vorgänge nimmt der Anbieter zwar eine fortlaufende Pflege seiner Daten vor, wobei er jedoch auf den Erhalt der Daten von Dritten angewiesen ist und insofern für leichte Fahrlässigkeit nicht haftet.

8.2 Die Verfügbarkeit der Datenbank kann aus technischen Gründen, etwa wegen erforderlicher Wartungsarbeiten, zeitweise beschränkt sein. Bei einem Ausfall des Servers über einen erheblichen Zeitraum während der üblichen Dienstzeit verringert sich die Zahlungspflicht des Kunden entsprechend.

8.3 Mängel der Datenbank oder abgerufener Elemente werden nach schriftlicher nachvollziehbarer Fehlerbeschreibung durch den Kunden, soweit möglich, umgehend vom Anbieter behoben. Ist eine Fehlerbeseitigung innerhalb angemessener Frist nicht möglich, so kann der Kunde anteilige Minderung verlangen. Bei wiederholten erheblichen Mängeln kann der Kunde darüber hinaus den Vertrag fristlos kündigen.

8.4 Eine Gewährleistung ist dann ausgeschlossen, wenn ein Mangel auf Umständen beruht, die der Kunde zu vertreten hat, insbesondere wenn der Kunde seine Mitwirkungspflichten gemäß Ziffer 3 verletzt.

9. Haftung

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen, sofern diese keine vertragswesentlichen Pflichten oder zugesicherte Eigenschaften betreffen. Gleiches gilt für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen von Erfüllungsgehilfen des Anbieters. Die Garantiehaftung des Anbieters nach § 536a Abs. 1 BGB wird ausgeschlossen. Im Übrigen wird die Haftung des Anbieters für jeden Schadensfall auf EUR 1.000,- beschränkt.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt.

10. Datenschutz, Geheimhaltung

10.1 Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass der Anbieter die Bestands- und Nutzungsdaten in maschinenlesbarer Form speichert und im Rahmen der Zweckbestimmung des Vertragsverhältnisses verarbeitet. Alle Daten werden vertraulich behandelt und insbesondere nicht an Dritte weitergegeben.

10.2 Die Vertragsparteien verpflichten sich, die ihnen im Rahmen der Vertragsdurchführung bekannt werdenden Informationen aus dem Bereich der anderen Partei vertraulich zu behandeln.

11. Allgemeine Bestimmungen, geltende Rechtsordnung, Gerichtsstand

11.1 Für Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss der Rechtsnormen, die auf eine andere Rechtsordnung verweisen. Die Anwendung des UN-Übereinkommens über den internationalen Warenkauf ist ausgeschlossen. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung, soweit sie diesen Bedingungen zuwiderlaufen.

11.2 Erfüllungsort ist der Standort des Servers des Anbieters.

11.3 Ist der Kunde Kaufmann im Sinne von § 1 HGB, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen und erfolgt die Nutzung von Tipps oder r-p-Infos für den Geschäftsbetrieb des Kunden oder hat der Kunde keinen ständigen Wohnsitz im Inland, so ist Gerichtsstand für Rechtsstreitigkeiten aus diesem Vertrag der Sitz des Anbieters.

11.4 Nebenabreden, Änderungen oder Ergänzungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform, ebenso die Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

11.5 Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit insgesamt hiervon nicht berührt. Die Vertragspartner werden in diesem Fall eine unwirksame Bestimmung durch eine solche ersetzen, die dem mit dem Vertrag verfolgten Ziel am nächsten kommt.